

Ausschreibung des Sächsischen Museumspreises 2015

Das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst verleiht in diesem Jahr zum fünften Mal den Sächsischen Museumspreis. Der Museumspreis wird an nichtstaatliche Museen für beispielhafte Leistungen in der Museumsarbeit und der Profilierung der Sächsischen Museumslandschaft verliehen. Mit dem Museumspreis wird zugleich der unverzichtbare Beitrag, den die Museen zum kulturellen Leben in den Regionen leisten, gewürdigt.

Der Sächsische Museumspreis ist mit insgesamt 30.000 EUR dotiert. Es werden ein Hauptpreis, in Höhe von 20.000 EUR, und zwei Spezialpreise, in Höhe von jeweils 5.000 EUR, vergeben.

Um den Preis können sich nichtstaatliche Museen (gemeinnützige kommunale, freie und kirchliche Träger) im Freistaat Sachsen als Einzelinstitutionen oder als Zusammenschluss bewerben. Eine regelmäßige unmittelbare oder mittelbare Förderung des Museums oder des Museumsverbundes durch den Freistaat Sachsen und/oder den Bund darf 50% nicht überschreiten.

Der Hauptpreis wird in Würdigung eines hervorragenden Gesamtkonzeptes verliehen. Die beiden Spezialpreise ehren besondere Leistungen in einem Einzelbereich musealer Arbeit. Es steht den Museen frei, sich für den Hauptpreis oder einen der Spezialpreise zu bewerben. Die Preise werden auf Grundlage der Vorschläge einer unabhängigen Jury vergeben. Dieser obliegt es, ggf. eine Änderung der Zuordnung der Preiskategorie vorzunehmen.

2015 werden die beiden Spezialpreise erstmals in ausgewählten Kategorien vergeben: Ein Spezialpreis ist Projekten zur sammlungsbezogenen Forschung, der andere ist praxisbewährten Projekten zur Inklusion und zum Abbau von Barrieren gewidmet.

Den Bewerbungsunterlagen ist eine Kurzfassung der Gesamtarbeit des Museums bzw. die zwei Seiten nicht überschreiten sollte. Der Bewerbung sind weitere inhaltliche Angaben beizufügen, denen eine Anlagenübersicht voranzustellen ist.

Die Bewerbungsunterlagen können entweder beim Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, Referat 23, Wigardstraße 17, 01097 Dresden, (www.smwk.sachsen.de), oder bei der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen in Chemnitz, Schloßstraße 27, 09111 Chemnitz, (<http://www.museumswesen.smwk.sachsen.de>), eingereicht werden.

Die Preisträger der vergangenen Jahre waren:

2007

Hauptpreis – Museum der Westlausitz Kamenz
Förderpreis – Musikinstrumentenmuseum Markneukirchen
Förderpreis – Gellert Museum Hainichen

2009

Hauptpreis – Museum für Naturkunde Chemnitz
Spezialpreis – Stadtmuseum Riesa
Spezialpreis – Karl-May-Museum Radebeul

2011

Hauptpreis – Museum Bautzen
Spezialpreis – Museum Schloss Klippenstein, Radeberg
Spezialpreis – Adam-Ries-Museum, Annaberg-Buchholz

2013:

Hauptpreis – GRASSI Museum für Angewandte Kunst
Spezialpreis – Kunstsammlungen Chemnitz
Spezialpreis – Kleinbauernmuseum Reitzendorf

Einsendeschluss ist der 1. Juli 2015